

Seit über 20 Jahren nicht mehr so warm im Januar

Im Warmluftsektor gelegen und mit kräftigem Südwestwind war es heute frühlingshaft mild. Im Mittelland war es im Januar seit über 20 Jahren nicht mehr so warm wie heute. Gewisse Stationen, etwa Bern (15.9 Grad), Aarau und Zürich Affoltern (je 16 Grad), verzeichneten sogar neue Januarrekorde.

Heute Samstag war es im Mittelland an vielen Stationen so warm wie seit über 20 Jahren nicht mehr. In Aarau, Bern und Zürich wurden sogar neue Rekorde gemessen. Auch in Giswil und in Comprovasco wurden mit 20,3 bzw. 21 Grad Januarrekorde geschrieben. Die höchste Temperatur wurde in Cevio mit 22,7 Grad gemessen.

Nachfolgende Hitliste gibt einen Überblick über die gemessenen Höchstwerte.

Höchste Temperatur (Stand 17:20)

Messstationen	Höchste Temperatur (in °C)
Cevio (TI)	22.7
Comprovasco (TI)	21.0
Locarno-Monti (TI)	20.5
Giswil (OW)	20.3
Luzern (LU)	19.3
Thierachern (BE)	18.6
Robbia (GR)	17.9
Stabio (TI)	17.8
Cham (ZG)	17.2
Basel-Binningen (BL)	16.8
Möhlly (AG)	16.7
Mosen (LU)	16.6
Wädenswil (ZH)	16.5
Delsberg (JU)	16.3
Bischofszell (TG)	16.3
Beznau (AG)	16.1
Egolzwil (LU)	16.1
Engelberg (OW)	16.1
Aarau (AG)	16.0
Zürich Reckenholz (ZH)	16.0

Berücksichtigte Zeitspanne der Hitliste (Schweiz, Liechtenstein) vom 10. Januar 2015, 03:40 bis um 17:20 (Dauer 13h 40min)

Nun steht uns aber ein markanter Temperatursturz bevor. In den frühen Morgenstunden des Sonntags erfasst uns eine Kaltfront. Morgen Nachmittag gibt es nur noch Temperaturen zwischen 2 und 4 Grad. Auf 2000 Metern sinkt die Temperatur auf rund -9 Grad.

Felix Baum, MeteoNews AG, Samstag, 10. Januar 2015, 17 Uhr

Weitere Auskünfte erhalten Medienvertreter unter 043 288 40 50.

Fragen von Privatpersonen beantwortet MeteoNews gerne unter 0900 575 775 (CHF 2.80/Min. vom Schweizer Festnetz).

Daten: MeteoNews, MeteoNews Partner, MeteoSchweiz

Always have the weather with you.